

Ideen zum Thema Straßenkinder

Mut und Überlebenswille

Das Thema "Straßenkinder" ist eines der am häufigsten im Unterricht behandelten „Eine-Welt-Themen“. Es kann Inhalt sein in Deutsch, im Sachunterricht, in Religion und Ethik. Die hohen Zahlen und deprimierenden Schicksale der Straßenkinder lösen Mitleid und Betroffenheit aus und können schnell zu Ohnmachtsgefühlen bei den Schülerinnen und Schülern führen. Wichtig ist deshalb, auf den Mut, den unbedingten Überlebenswillen der Straßenkinder und auf die Solidarität, die es auch unter ihnen gibt, einzugehen und damit Perspektiven zur Hilfe zu eröffnen.

Methoden und Tipps

Fantasiereise

Machen Sie mit Ihrer Klasse eine „Fantasiereise“ nach... (Brasilien, Indien oder ein anderes Land), damit sich Ihre Schülerinnen und Schüler die Situation dort gut vorstellen können.

Wie leben Straßenkinder?

Lassen Sie die Straßenkinder „lebendig“ werden - mit Bildern, Dias, Filmen. Die Kinder können den Alltag von Straßenkindern auch auf Collagen veranschaulichen.

Was wäre, wenn ...?

Warum ist es wichtig, dass Kinder zur Schule gehen? Machen Sie mit Ihren Schülerinnen und Schülern das „Was wäre, wenn...-Spiel“: „Was wäre, wenn ich nicht lesen schreiben rechnen könnte?“ Die Antworten sollen möglichst konkret sein.

Alles Müll?

Basteln Sie zusammen mit Ihren Schülerinnen und Schülern Musik-Instrumente aus Abfall-Material und machen Sie damit Straßenmusik. Der Erlös dient als Spende für ein „Straßenkinder-Projekt“.

Straßenkinder bei uns

Lernen Sie Straßenkinderprojekte bei uns kennen. Wenn möglich, machen Sie einen Unterrichtsgang in eine Einrichtung oder laden Sie eine Sozialarbeiterin/einen Sozialarbeiter, die Straßenkinder betreuen, in den Unterricht ein.

Materialien

zum Download in der UNICEF-Infothek:

Unterrichtseinheit für die Grundschule „Kinder der Straße“

<https://www.unicef.de/informieren/infothek/-/fortschritt-fuer-kinder/79924>

Ansprechpartner: UNICEF Deutschland, Tel.: 0221-903650-278, E-Mail marianne.mueller-antoine@unicef.de, www.unicef.de